

Gemeinde Nuthe-Urstromtal

Die Bürgermeisterin

Verwaltungsvorlage

öffentlich nicht öffentlich

Fachbereich/Aktenzeichen FB IV / 40.31.04	Datum 22.02.2017	Drucksache Nr. 2017/010
---	----------------------------	-----------------------------------

Beratungsfolge:	Drucksache Nr.:	Sitzungstermin:	Beschlusnummer:
Gemeindevertretung	2017/010	07.03.2017	

Betreff:
 Grundschule Stülpe, Nebengebäude / hinterer Teil
 hier: Auftragsvergabe Fassadensanierung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Sanierung der Außenfassade am hinteren Teil des Nebengebäudes der Grundschule Stülpe an die Firma:

Schulze Steffen Dobbrikow
Innen- Außenputz
Fliesen – Platten – und Mosaikleger
Dobbrikow
Beelitzer Straße 8
14947 Nuthe-Urstromtal

In Höhe von **21.338,88 EURO** brutto zu vergeben.

Beratungsergebnis:

Gremium Gemeindevertretung				Sitzung am: 07.03.2017	TOP:
<input type="checkbox"/> Ein- stimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschlussvor- schlag
					<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss

I Allgemeines

Die Grundschule Stülpe wurde in den 1960er Jahren erbaut und in den vergangenen Jahren schrittweise saniert und modernisiert. Die Außenhülle des Schulgebäudes und vordere Teil des Nebengebäudes wurde mit einem Wärmeverbundsystem versehen.

Insbesondere im hinteren Teil des Nebengebäudes besteht schon seit längerer Zeit erheblicher Sanierungsbedarf. Dieser soll nun einer Fassadensanierung unterzogen werden.

Er wurde im Jahr 2016 im hinteren Teilbereich modernisiert. Dazu wurden der Jugendclub und ein Abstellraum zu Horträumen und Toiletten umgebaut. Die neuen Räume wurden mit einem Weitspannträger – Deckensystem einschließlich Dämmung versehen. Die Nord-Ost-Seite der Horträume erhielt eine Wanddämmung. Der Schulraum (WAT) erhielt ein neues Dach einschließlich Dämmung, das Dach der Kinderküche wurde ertüchtigt.

Für die Baumaßnahme Grundschule Stülpe, Nebengebäude – hinterer Teil, Modernisierung und Nutzungsänderung vom Jugendclub zum Hort wurden bisher nur Maßnahmen im Innenbereich einschl. Fenster realisiert. Bestandteil der Maßnahme ist jedoch noch die Fassadensanierung. Diese soll nun im 1. und 2. Quartal 2017 realisiert werden.

II Ausschreibungsverfahren - Öffentliche Ausschreibung

Gemäß § 3 der VOB/A wurde eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Entsprechend des § 12 VOB/A wurde die Vorankündigung für die Sanierung der Außenfassade am hinteren Teil des Nebengebäudes der Grundschule Stülpe in der Märkischen Allgemeinen Zeitung, Luckenwalder Rundschau, sowie auf der Internetseite der Gemeinde am 19.01.2017 bekannt gemacht. Die Vorankündigung der Veröffentlichung erfolgte außerdem in den Nuthe-Urstromtaler Nachrichten, Ausgabe 1, am 27.01.2017.

Die Veröffentlichung der Ausschreibung erfolgte am 20.01.2017 im Vergabemarktplatz Brandenburg im Internet sowie auf der Internetseite der Gemeinde.

Darüber hinaus wurde die Ausschreibung im Ausschreibungsblatt Brandenburg/Berlin in der Ausgabe Nr.4 am 23.01.2017 sowie im B-I Ausschreibungsblatt, Ausgabe Nord/Ost, Nr. 14 am 23.01.2017 veröffentlicht.

Die Bewerbungsfrist endete am 20.02.2017. Die Versendung der Ausschreibungsunterlagen erfolgte vom 06.02.2017 bis zum 20.02.2017 durch das Bauamt der Gemeinde. Der Eröffnungstermin wurde auf den 20.02.2017 festgelegt.

Bis zum Ende der Bewerbungsfrist haben sich sieben Firmen beworben.

II.I Angebotseröffnung, Eröffnungstermin gem. § 14 VOB/A

Die Angebotseröffnung fand am 20.02.2017 um 14.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung im Sitzungssaal Raum 216 in Ruhlsdorf statt.

Bis zum Eröffnungstermin lagen 7 Angebote vor. Alle Angebote waren unversehrt. Die Angebotseröffnung erfolgte in der Reihenfolge ihres Eingangs. Vom Verhandlungsleiter wurden die Brutto-Angebotssummen, angebotene Nachlässe sowie gegebenenfalls die Anzahl der Nebenangebote verlesen.

Danach stellte sich das Ergebnis wie folgt dar:

Bieter – Nr.	Brutto Angebotssumme in €	Nachlass/ Nebenangebote
1)	27.917,03	4,5% Nachlass
2)	40.889,14	10% Nachlass
3)	55.497,20	/
4)	21.391,36	/
5)	30.527,95	1 Nebenangebot, 2% Nachlass
6)	30.341,67	/
7)	27.231,19	/

II.II Prüfung und Wertung der Angebote

Die formale und rechnerische Prüfung ergab, dass kein Ausschluss eines Angebots erforderlich ist. Bei der rechnerischen Prüfung der Submissionsunterlagen wurden bei Bieter Nr. 4 und Bieter Nr. 5 Rechenfehler festgestellt und korrigiert. Diese wirken sich jedoch nicht auf die Bieterangfolge aus. Das Nebenangebot von Bieter Nr. 5 bleibt nach technischer und wirtschaftlicher Prüfung unberücksichtigt.

Alle Angebote enthalten die geforderten Angaben und Nachweise, insbesondere die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem brandenburgischen Vergabegesetz einschließlich der Zahlung des gesetzlichen Mindestlohns. Die Preise wurden durch die Bieter auskömmlich kalkuliert. Die eingereichten Unterlagen lassen auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit schließen. Sie verfügen über ausreichende technische und wirtschaftliche Mittel (§ 16 b VOB/A). Die technischen Standards werden eingehalten.

Die Wertung der Angebote erfolgte gem. § 16 d VOB/A unter Berücksichtigung eines rationellen Baubetriebs und sparsamer Wirtschaftsführung einschließlich einer einwandfreien Ausführung sowie Haftung für Mängelansprüche.

II.III Ergebnis nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung und Wertung

Bieterangfolge

Bieterangfolge	Bieter – Nr.	Brutto Angebotssumme in € (unter Berücksichtigung der Preisnachlässe)
1	4)	21.338,88
2	1)	26.660,76
3	7)	27.231,19
4	5)	29.847,43
5	6)	30.341,67
6	2)	36.800,23
7	3)	55.497,20

Die Auswertung der Angebote erfolgt unter Anwendung der „Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistung“ (VOB) Ausgabe 2016, des „Vergabehandbuchs für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes im Zuständigkeitsbereich der Finanzbauverwaltungen“ (VHB), Ausgabe 2008 sowie „Prüfen und Werten von Angeboten – eine Arbeitshilfe für Vergabestellen“, Ausgabe 2002, herausgegeben vom Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg

Im Rahmen der Ausschreibung wurden folgende Erklärungen und Nachweise gefordert:

Erklärung nach § 6 a VOB/A:

- Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre
- Referenzen der letzten 3 Geschäftsjahre
- Anzahl der Arbeitskräfte der letzten 3 Geschäftsjahre
- Eintrag ins Berufsregister
- kein Insolvenzverfahren eröffnet/ beantragt
- nicht in Liquidation
- nachweislich keine schweren Verfehlungen
- Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben
- Anmeldung bei Berufsgenossenschaft

III Aufklärung des Angebotsinhalts

Gemäß § 15 Nr. 1, Nr. 3 VOB/A wurde seitens des Auftraggebers am 22.02.2017 mit dem Vertreter des nach der Gesamtauswertung wirtschaftlichsten Bieters Nr. 4,

Firma: Schulze Steffen Dobbrikow, Innen- Außenputz, Fliesen – Platten – und Mosaikleger, Dobbrikow, Beelitzer Straße 8, 14947 Nuthe-Urstromtal,

ein Gespräch zur Aufklärung des Angebotsinhalts durchgeführt. Hierbei konnten alle noch offenen Fragen, beispielsweise über die geplante Art der Durchführung sowie mögliche Verschiebungen im Bauablaufplan geklärt werden. Die Dokumentation hierüber erfolgte mittels Niederschrift in Form eines Gesprächsprotokolls.

Der Bieter Nr. 4 hat mit Brutto 21.338,88 Euro das kostengünstigste und wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Insgesamt kann von einer Auskömmlichkeit des Gesamtangebotes anhand der eingereichten Unterlagen und nach der Aufklärung des Angebotsinhalts ausgegangen werden.

IV. Vergabevorschlag

Im Ergebnis nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung und Wertung kann eingeschätzt werden, dass der Bieter Nr. 4 wirtschaftlich, personell und fachlich, für die Ausführung der zu vergebenen Leistungen sehr gut geeignet und eine Vergabe der ausgeschriebenen Bauleistungen an den Bieter Nr. 4,

Firma:

**Schulze Steffen Dobbrikow
Innen- Außenputz
Fliesen – Platten – und Mosaikleger
Dobbrikow
Beelitzer Straße 8
14947 Nuthe-Urstromtal**

zum **Angebotspreis in Höhe von 21.338,88 EURO** brutto zu empfehlen ist.

Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein				
Gesamtkosten (Beschaffungs-/ Herstellungskosten) EUR	Finanzierung (Eigenanteil) EUR	Einnahmen (Zuschüsse/ Beiträge) EUR	Folgekosten	
			<input type="checkbox"/> einmalige Haushaltsbelastung in 20 EUR	<input type="checkbox"/> jährliche Haushaltsbelastung EUR
Veranschlagung im Ergebnis- / Finanzhaushalt		<input type="checkbox"/> Nein	Kostenträger:	Investitions-Nummer: I 16 - 024
20 mit EUR				